

	<p>Objekt: Braud 2065</p> <p>Museum: Mähdrescherarchiv Kühnstetter Brucknerstraße 3 84489 Burghausen ramona-albert.k@t-online.de</p> <p>Sammlung: Prospektarchiv Braud</p> <p>Inventarnummer: PMD00377</p>
--	--

Beschreibung

Es handelt sich um die französische Ausgabe des Prospekts.

Braud war seit Jahrzehnten ein wichtiger Hersteller von Dreschmaschinen in Westfrankreich, als das Unternehmen 1949 den Entschluss fasste, mit Studien zum Bau eines Mähdreschers zu beginnen.

1963 brachte Braud erneut zwei neue Mähdrescher auf den Markt. der 2065 ersetzte den A. 1865 und das Modell 405 ersetzte den A.105.

Der 2065 erhielt einen stärkeren Motor, die Breite des Schneidwerks wurde vergrößert und der Korntank bekam etwas mehr Volumen. Das Dreschwerk blieb gegenüber dem A.1865 unverändert. Auch der Aufbau der Maschine mit links angeordnetem Fahrerstand und Motor rechts neben dem Fahrerstand blieb gleich.

Als Wunschausrüstung war eine Kombination Korntank und Absackung, sowie eine Anbaupresse für das Stroh verfügbar.

Technische Daten: 2065

Schneidwerksbreite: 2,1 Meter

Durchmesser Dreschtrommel: 500 mm

Breite Dreschtrommel: 650 mm

Typ Dreschwerk: Tangentialdreschwerk

Anzahl Hordenschüttler: 3

Siebfläche: k. A.

Korntankinhalt: 850 Liter

Motorleistung: 38 PS Diesel oder Benzin

Fahrertrieb: mechanisch

Der 2065 wurde 1963 vorgestellt und blieb bis mindesten 1970 im Angebot von Braud. Zu produzierten Stückzahlen ist nichts bekannt.

Das Prospekt hat die Kennnummer 2065-G.D.-I-4.3.65.

Grunddaten

Material/Technik:

Papier/Farbdruck

Maße:

210x270 mm quer

Ereignisse

Veröffentlicht	wann	1965
	wer	Braud
	wo	Saint-Mars-La-Jaille

Schlagworte

- Bauernmähdrescher
- Erntetechnik
- Landtechnik
- Maschine
- Mähdrescher
- Prospekt

Literatur

- Noulin, Jean (2006): Moissonneuses Batteuses Francaises 1905 - 1985. Boulogne-Billancourt